

BWLER im Beruf

Im Bereich der Betriebswirtschaftslehre sind die Berufsaussichten überdurchschnittlich gut. Betätigungsfelder eröffnen sich in allen Typen von Unternehmen und anderen Institutionen in der Privatwirtschaft.

Darüber hinaus ergeben sich in jüngster Zeit neue Berufsfelder im Gesundheitswesen und im öffentlichen Dienst. Bedeutende Einstellungskriterien sind neben einer guten Examensnote insbesondere die gewählten Studienschwerpunkte. EDV- und Fremdsprachenkenntnisse werden als selbstverständlich erwartet. In einigen Branchen wird auch auf Auslandserfahrung und hohe Mobilität Wert gelegt.

Weitere Informationen:

www.uni-regensburg.de/wirtschaftswissenschaften/fakultaet/studium/bachelor/bwl/index.html

Studienstandort Regensburg

Regensburg ist einer der dynamischsten Universitätsstandorte im Herzen Europas. Das Antlitz der Stadt ist geprägt von fast 2000 Jahren Geschichte.

Die Universität Regensburg ist eine Campus-Volluniversität am Rand der historischen Altstadt. Sie beherbergt elf Fakultäten mit über 21.000 Studierenden.

Das Institut für Betriebswirtschaft an der Universität Regensburg besteht aus 10 Lehrstühlen und deckt so die wesentlichsten Fachbereiche der Betriebswirtschaftslehre ab.



Internationale Studienpartnerschaften

Eine weitere Bereicherung stellt die Möglichkeit zu einem Auslandsstudium dar. Ein Auslandsstudium signalisiert Selbstständigkeit, Unternehmungsfreudigkeit, Mobilität und Flexibilität, was vom Arbeitsmarkt in zunehmendem Maße erwartet und honoriert wird. Die Fakultät für Wirtschaftswissenschaften unterhält weltweit Partnerschaften mit über 100 Universitäten (z. B. in Belgien, Finnland, Frankreich, Großbritannien, Irland, Italien, den Niederlanden, Russland, Schweiz, Spanien und den USA). Im Ausland erbrachte Prüfungsleistungen können in der Regel ohne Probleme in Regensburg angerechnet werden. Diese Möglichkeit zum Fächerimport trägt zu einer erwünschten Internationalisierung des Studiums bei.

Kontakt

Universität Regensburg
Fakultät für Wirtschaftswissenschaften
Universitätsstraße 31
93053 Regensburg

Telefon: 0941 943 2747

E-Mail: studienberatung@wiwi.uni-regensburg.de

Impressum

Herausgeber: Universität Regensburg, Fakultät für Wirtschaftswissenschaften
Fotos: Regensburg Tourismus GmbH, Universität Regensburg
Gestaltung: Markus Lang, Andrea Dietl
Druck: myflyer.de
© Universität Regensburg, Fakultät für Wirtschaftswissenschaften, 2019

Betriebswirtschaftslehre

Bachelorstudiengang



Universität Regensburg
FAKULTÄT FÜR WIRTSCHAFTSWISSENSCHAFTEN

Was ist Betriebswirtschaftslehre?

Betriebswirtschaftslehre (BWL) bezeichnet die wissenschaftliche Auseinandersetzung mit dem Wirtschaften von Betrieben. Dabei handelt es sich bei dem Begriff „Betrieb“ um einen enger gefassten, traditionellen Ausdruck für Unternehmen.

Unter Wirtschaften versteht man einen verantwortungsvollen Umgang mit knappen Ressourcen. In der Betriebswirtschaftslehre geht es grundsätzlich um die Untersuchung des Umgangs mit Ressourcen wie Rohstoffen, Gütern, Personal und Kapital in Unternehmen sowie um das Entwickeln von Erkenntnissen und Instrumenten, um die Unternehmenstätigkeit in allen ihren Dimensionen (d. h. ablaufende Prozesse und bestehende Strukturen) so zu gestalten, dass das Input/Output-Verhältnis möglichst optimal ist.

Durch Wirtschaften wird auch das Ziel der Einkommenserzielung für alle am Unternehmen Beteiligten verfolgt, also für Arbeitnehmer, Lieferanten, Gläubiger und insbesondere natürlich Eigentümer. Mit diesem Beschäftigungsgebiet des Wirtschaftens in Unternehmen stellt die Betriebswirtschaftslehre neben der Volkswirtschaftslehre die zweite große Teildisziplin der Wirtschaftswissenschaften dar.

Voraussetzungen fürs Studium

Neben der erworbenen Hochschulreife ist die Grundvoraussetzung für das Studium der Betriebswirtschaftslehre das Interesse an unternehmerischem Denken und Handeln sowie an allgemeinen wirtschaftlichen Themen.

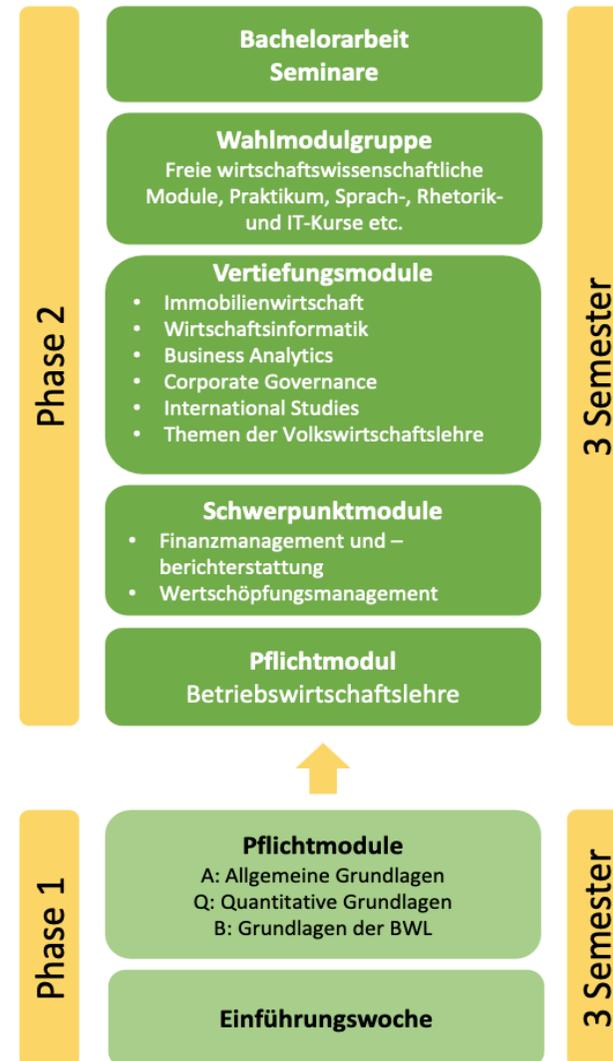
Das Studium kann nur zum Wintersemester aufgenommen werden. Eine Bewerbung erfolgt direkt über die Studentenkanzlei der Universität Regensburg. Die Studentenkanzlei ist Ihr Ansprechpartner bei allen organisatorischen Aufgaben rund um Studienanfang und -durchführung (Bewerbung, Einschreibung etc.).



Wie verläuft das Bachelor-Studium?

Um einen komplikationslosen Studienbeginn zu gewährleisten, finden in der ersten Woche des ersten Semesters Einführungskurse in die Betriebswirtschaftslehre, Volkswirtschaftslehre, Wirtschaftsinformatik, Immobilienwirtschaft sowie in mathematische Methoden statt.

Das Studium der Betriebswirtschaftslehre im Bachelorstudium gliedert sich allgemein in zwei Studienphasen, die jeweils drei Semester umfassen (siehe nachfolgende Abbildung).



Die erste Studienphase besteht ausschließlich aus Pflichtmodulen und dient dem Erwerb studiengangspezifischer Grundlagen und Methodenkompetenz.

Die zweite Studienphase dient der Vertiefung von fachspezifischen und interdisziplinären Inhalten. Die fachspezifische Spezialisierung erfolgt durch die Wahl einer der alternativ angebotenen Schwerpunktmodulgruppen (Majors) sowie einer dieser Schwerpunktmodulgruppen thematisch zuzuordnenden Bachelorarbeit.

Darüber hinaus haben die Studierenden in der zweiten Studienphase eine Vertiefungsmodulgruppe (Minors) und eine Wahlmodulgruppe abzulegen. Neben dem Angebot an betriebswirtschaftlichen Vertiefungsmodulen gibt es einen breiten Katalog an Veranstaltungen, die im Rahmen der Wahlmodulgruppe belegt werden können. Diese stammen aus den möglichen Schwerpunkten der Volkswirtschaftslehre, Wirtschaftsinformatik und der Immobilienwirtschaft.

Außerdem können Leistungen durch Module an anderen Fakultäten sowie der Studienbegleitenden Fremdsprachenausbildung oder durch ein mindestens sechswöchiges Praktikum erbracht werden.

Das Studium endet mit einer abschließenden Bachelorarbeit.

Und was kommt danach?

Das Bachelorstudium B.Sc. BWL an der Universität Regensburg ist ein erster berufsqualifizierender Abschluss und befähigt zum sofortigen Berufseinstieg. Gleichzeitig ist es eine optimale Vorbereitung auf das weiterführende, viersemestrige Masterstudium an unserer Fakultät.